

1. N. 190. 696

Oberösterreich

Deutsche Reichspost

Postkarte



Frau Lili Kienzl,
bei Advokat Dr. Lohke



in

Linz a.
Garten 3 III.

Wohnung
(Straße und Hausnummer)

Fohuch hat 2 $\frac{1}{2}$ Wochen einen
Büben bekommen.

Liebe Lili! Freitag 28/12/91

War gestern in Prag bei Auger (war sehr lieb), und Geck
(Czellan) in Dvořák, der charmant war, in Besuche
Director Lubert (Kommt bestimmt nach München zum Feif-
mar), Abend im böhm. Nationaltheater („Puppenthe-
in „Rigoletto“). Dann sangst in $\frac{1}{2}$ H weiter nach Freiden
wo ich heute 3 Uhr früh sehr abgespannt ankam. Heute
gibt es hier in Sträumen (P). War bei Reussent Starcke in
Gartmann (letzter nicht das geht nochmals heute hin) gehen
bei Fohuch gewesen. er kommt sicher zum „Leilmär“ nach
München. Bestellte mich auf 6 Uhr zu einer Besprechung
zu sich. Gehe heute nicht in die Oper (goldenes Kreuz!!!)
Will noch abrufen Nachts, weißes aber noch nicht bestrimmt.
Weiteres mündlich. Du dir fand ich keinen Brief vor. Wohl
aber von Mama, die sich ungemein herzlich für die Geschenke (bes-
für deine Zeichnung) bedankt. Denk dir, Papa hatte einen starken Jagd-
unfall. Bin in größter Sorge u. telegraphire noch heute, ob er im Beth. bleiben
kann! 1000 Küsse dir d. Land hübsch an Mama. Dein H. H.